

Evangelische Kirchengemeinden
Güntersberge, Siptenfelde-Silberhütte

Marcel Lepetit, Pfarrer
Pfarrgasse 25, 06507 Güntersberge
Telefon & Fax: 039488-359

E-Mail: e-mail@kirche-guentersberge.de
Johanna Gerlach Mitarbeiterin
Güntersberger Str. 73, 06507 Siptenfelde
Tel. 039488-249

E-Mail: jgerlachharz@web.de
Armin Gerlach

Vorsitzender GKR Siptenfelde
Güntersberger Str. 73, 06507 Siptenfelde
Telefon: 039488/249

E-Mail: agerlachharz@web.de
Viola Stelter

Vorsitzende GKR Güntersberge
Siedlung 5, 06507 Güntersberge
Telefon: 039488/313
E-Mail: info@violastelter.de

Sie finden uns auch
im Web: www.kirche-guentersberge.de

den Gemeinden Güntersberge und Siptenfelde-Silberhütte Ansprechpartner. Pfr. Lepetit wird im Pfarrhaus Friedrichsbrunn wohnen und in allen drei Gemeinden Sprechzeiten anbieten. Die telefonische Erreichbarkeit wird durch Aushänge bekannt gemacht. Sollten Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Vorsitzenden der Gemeindekirchenräte.

Viola Stelter und Armin Gerlach

Sprechzeiten Pfr. Lepetit im Pfarrhaus

Güntersberge:	dienstags	18:15–18:45 Uhr
Siptenfelde:	montags	19:00–19:30 Uhr

Verschiedenes

Im letzten Gemeindebrief hatte sich leider ein kleiner Fehler eingeschlichen. Die goldene Hochzeit feierten Lothar und Gerlinde Flohr. Wir bitten vielmals um Entschuldigung.
Viola Stelter

Freud und Leid

**Goldene Hochzeit feiern am
14.03.2009 um 14.00 Uhr in Siptenfelde
Bruno und Inge Reinhardt geb. v.d. Heyde**

Verstorben sind in unseren Gemeinden:

**Frau Rosemarie Trost aus Güntersberge
gest. am 24.12.2008 im Alter von 72 Jahren**

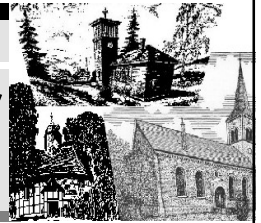
**Frau Stefanie Hartung aus Siptenfelde
gest. am 02.01.2009 im Alter von 84 Jahren**

„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich
erlöst. Ich habe dich bei deinem Namen
gerufen, du bist mein.“ Jesaja 43, 1

Neues aus der Gemeinde

Siptenfelde-Silberhütte zu beauftragen. Damit ist Pfr. Lepetit zu 100% angestellt. Die Stelle ist bis zum 31.01.11 befristet. In der gemeinsamen Gemeindekirchenratssitzung am 21.01.09 stellte sich Pfr. Lepetit vor. Die GKR'e fassten anschließend einstimmig den Beschluss, dem Vorschlag des Landeskirchenrates zuzustimmen. Somit ist Pfr. Lepetit ab 01.02.09 auch als Pfarrer in

Gemeindebrief



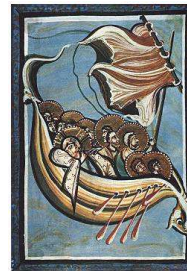
01. FEB. 2009

AUSGABE FEB./MÄRZ 2009

Gedanken zum Monatspruch

Er aber sprach zu ihnen: Wo ist euer Glaube?

(Lukas 8,25)



Wo ist euer Glaube? Diese Frage stellte der Herr Jesus seinen Jüngern, nachdem sie soeben in ihrem Boot einen fürchterlichen, lebensgefährlichen Sturm überlebt hatten. Angesichts der Wucht des Sturmes und der Größe der Lebensgefahr, in der sie sich befunden hatten, erscheint diese Frage irgendwie unangebracht.

Wie kann man Menschen, die von der nackten Angst um ihr Leben ergriffen waren und sich an jeden nur denkbaren Strohalm klammerten, auch noch mit solch einer Frage konfrontieren? Und überhaupt: Hatten die Jünger ihren Glauben nicht dadurch bewiesen, dass sie sich in ihrer Not an den Herrn Jesus wandten? Ist es nicht ein deutlicher Glaubensbeweis, wenn der Mensch in seiner Not Gott um Hilfe anruft? Und gerade das

hatten die Jünger ja getan. Warum also dann noch diese Frage? Warum dieser Vorwurf?

Der Vorwurf, der hinter der Frage steckt, ist der, dass die Jünger seinem Wort nicht geglaubt hatten. Jesus hatte nämlich vor Beginn der Bootsfahrt zu ihnen gesagt: »Lasst uns übersetzen an das jenseitige Ufer des Sees.« Als er das sagte, meinte er nicht, dass sie mitten auf dem See untergehen würden, nein, er sprach vom Übersetzen an das andere Ufer.

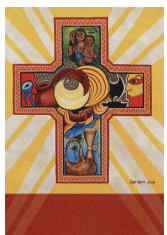
Wahrer Glaube fragt danach, was Gott gesagt hat, wahrer Glaube vertraut dem Wort Gottes und ist überzeugt davon, dass es sich erfüllt und zwar unabhängig davon, ob wir es für möglich halten. Glaube ist immer ein schlichtes Vertrauen in das, was Gott gesagt hat, und mangelnder Glaube zeigt sich darin, dass wir gar nicht mehr mit Gottes Möglichkeiten rechnen, sondern unsere Begrenztheit ins Spiel bringen. Das geschieht natürlich umso schneller, je weiter wir uns von Gott entfernt haben!

Herbert Stelter

Gottesdienste

Datum/Ort	Güntersberge	Siptenfelde	Silberhütte
08. Februar Septuagesimae	9:30 Uhr		11:00 Uhr
15. Februar Sexagesimae		14:00 Uhr	
22. Februar Estomini	09:30 Uhr	—	—
06. März Weltgebetstag	17:00 Uhr	—	—
08. März Reminizere	—	14:00 Uhr Weltgebetstag	—
22. März Lätäre	09:30 Uhr	—	—
29. März Judika	—	14:00 Uhr	—

Höhepunkte im Gemeindeleben



„Viele sind wir, doch eins in Christus“ - Papua-Neuguinea - Frauen aller Konfessionen laden ein. Frauen aus Papua-Neuguinea, dem „Land der vielen Überraschungen“ beschenken uns mit Gebeten und Liedern und einer spannenden neuen Sicht auf die biblische Geschichte der Rettung des Babys Moses (Ex2,1-10). Und auch Lesungen aus dem Römerbrief ermutigen uns, unsere unterschiedlichen Begabungen und Fähigkeiten als gemeinsamen Reichtum zu verstehen. „Viele sind wir, doch eins in Christus“ - eine biblische Zusage, die nicht nur für Papua-Neuguinea gilt, sondern überall in der Welt. Sie sind alle herzlich eingeladen den Gottesdienst mitzufeiern.

Viola Stelter

Gemeindekreise

Datum/Ort	Güntersberge	Siptenfelde	Silberhütte
Kinderkreis (Christenlehre)	jeden Dienstag 17.00 Uhr	jeden Montag 17.00 Uhr	jeden Donners- tag in Harzgerode
Konfirmanden	24.02.09 und am 21.03.09 in Harzgerode jeweils von 13.30 bis 16.30 Uhr		
Hausbibelkreis	18.02.09 und 25.03.09 jeweils 20.00 Uhr bei Fam. Stelter, Siedlung 5, Güntersberge Tel. 313		
Frauenhilfe / Seniorenkreis	26.02.+26.03. 15.00 Uhr	02.02.+16.02.+ 02.03.+16.03.+ 30.03. 19.30 Uhr	—
Frauenkreis „Jüngere Frauen“	19.02.+19.03. 20.00 Uhr	—	—
Chor	Spontanchor in Absprache	jeden Donnerstag 20.00 Uhr	—
Flötenunterricht	—	montags in Absprache	—
Gebetstreffen	mittwochs 20.00 Uhr Kirche St. Martini Güntersberge		

Neues aus der Gemeinde



Liebe Gemeindeglieder,
wie Ihnen aus dem letzten Gemeindebrief bekannt ist, wurde Pfv. Markowsky beurlaubt. Die Landeskirche und der Kreisoberpfarrer haben deshalb nach einer Lösung gesucht. Unsere Gemeinden sollten nicht ohne pfarramtliche Versorgung bleiben. So wurde den GKR'en folgender Vorschlag unterbreitet: Der Kirchenkreis Halberstadt stellt zum 01.02.09 den Pfr. Marcel Lepetit für die Gemeinden Bad Suderode und Friedrichsbrunn an. Diese Stelle umfasst 30%. Der Landeskirchrat hat in seiner Sitzung am 13.01.09 beschlossen, Pfr. Lepetit zusätzlich mit dem pfarramtlichen Dienst in den Kirchengemeinden Güntersberge und

weiter auf Seite 4